

REICHSBANKPRÄSIDENT  
DR. HJALMAR SCHACHT

BERLIN, DEN 11. Januar 1936.

75  
7

Sehr geehrter Herr Präsident!

Infolge eines kurzen Winterurlaubs hat sich die Beantwortung Ihres freundlichen Schreibens vom 22. November v.J. leider etwas verzögert. Zunächst danke ich Ihnen verbindlichst für die liebenswürdige Übersendung des Verzeichnisses, aus dem sich der finnische Besitz an deutschen Wertpapieren im einzelnen ergibt.

Zu meinem lebhaften Bedauern hat sich bei näherer Prüfung herausgestellt, daß eine Abzweigung von Mitteln aus den zur freien Verfügung der Deutschen Verrechnungskasse stehenden 10 v.H. der Erlöse der deutschen Ausfuhr nach Finnland für Zwecke des Kapitaltransfers leider nicht möglich ist. Diese Beträge werden angesichts der gegenwärtigen deutschen Devisenlage benötigt, um die erheblichen Auslandskosten, die in den zur Ausfuhr nach Finnland gelangenden Waren enthalten sind, wenigstens teilweise wieder zu decken. Fernerhin würde die Rückzahlung von Kapitalschulden aus der normalen Ausfuhr eine Diskriminierung gegenüber den anderen deutschen Gläubigern bedeuten und zu Berufungen durch andere Länder führen.

Dagegen freue ich mich, Ihnen mitteilen zu können, daß ich eine andere Möglichkeit sehe, diese Frage einer Regelung zuzuführen. Ich denke mir die Sache so, daß Finnland Aufträge nach

Deutschland

An  
den Präsidenten der Finlandsbank  
Herrn R y t i

H e l s i n g f o r s .

Deutschland legt, die als zusätzliche Ausfuhren anerkannt werden können (beispielsweise Erstellung größerer Anlagen oder Ausrüstungsgegenstände für öffentliche Zwecke); in diesem Fall könnte ein Teil der Erlöse dieser Ausfuhr dazu verwandt werden, um die deutschen Wertpapiere aus finnischem Besitz zurückzukaufen und die Sperrguthaben des Finlands Staatskontor bei dem Bankhaus Bleichröder zu übernehmen. Über den Kurs, zu dem die Wertpapiere angekauft werden, könnte von Fall zu Fall eine besondere Verständigung herbeigeführt werden.

Mit dem Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung  
bin ich

Ihr sehr ergebener

*Regina Thacht*